

Abstract

Die Zusammenstellung bietet Mitarbeitern von deutschen Organisationen im Ausland einen Überblick über die Schwerpunkte, die deutsche Institutionen bei ihrem Engagement im Ausland beim Thema Zuwanderung von Fachkräften setzen. Die Planung und Durchführung von Veranstaltungen soll durch einen solchen Überblick vereinfacht werden, und sie bietet Ansatzpunkte für gemeinsame Aktivitäten. Folgende Institutionen / Organisationen geben Auskunft über ihre Zuständigkeiten, Zielsetzungen, Dienstleistungen und Angebote sowie über eventuell bereits vorhandene Kooperationen mit anderen Organisationen:

Deutsche Auslandshandelskammern, Delegationen und Repräsentanzen (AHK)

1



Auswärtiges Amt

2



Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit

3



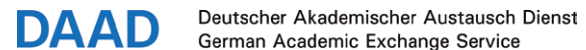
Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) des Bundesverwaltungsamtes
Deutsche Auslandscholarbeit International

4



Deutscher Akademischer Austausch Dienst (DAAD)

5



Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Centrum für internationale Migration und Entwicklung

6



Goethe Institut (GIs)

7



Zusammengestellt vom DIHK, 11.04.2013
DIHK-Ansprechpartner: Dr. Ilja Nothnagel
E-Mail: nothnagel.ilja@dihk.de





Organisation	Auslandshandelskammern, Delegationen und Repräsentanzen (AHKs)
Zielsetzung Dienstleistungen Angebote	Mit den AHKs verfügt die deutsche Wirtschaft über ein weltweites Netz, das deutsche Unternehmen bei ihren Internationalisierungsschritten unterstützt. Das AHK-Netz hat in 85 Ländern Anlaufstellen. Hauptaufgabe ist die Intensivierung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen. Die AHKs bieten für Unternehmen individuelle Dienstleistungen wie Marktstudien, das Herstellen von Geschäftskontakten, Rechtsberatungen usw. an. Die AHKs verfügen vor Ort über intensive Unternehmenskontakte und bieten bereits für Unternehmen vor Ort die Suche nach Fachkräften an.
„Werben im Ausland“ Typische Aktivitäten	Für die Gewinnung von Fachkräften im Ausland für Unternehmen in Deutschland können die AHKs Expertise in folgenden Bereichen bieten: Informationen zur Arbeitsweise in dt. Unternehmen, Expertise bei der Suche nach Fachkräften – denn bereits heute suchen die AHKs Fachkräfte vor Ort für deutsche Unternehmen im Ausland, die Personal vor Ort aufbauen wollen. Derzeit organisieren etliche AHKs Veranstaltungen, suchen bei Unternehmensanfragen gezielt nach Fachkräften oder sind Partner bei Jobbörsen. Dies geschieht oft in enger Abstimmung mit anderen deutschen Akteuren vor Ort wie der Botschaft und den Goethe-Instituten.
Der richtige Ansprechpartner bei	<ul style="list-style-type: none"> ■ Interesse an Beschäftigung in Deutschland ■ Beschäftigungsmöglichkeiten in Deutschland (offenen Stellen aktuell) ■ Information über Arbeitsanforderungen in Deutschland.
Link	www.ahk.de



Organisation	Auswärtiges Amt – Auslandsvertretungen (Botschaften und Generalkonsulate)
Zielsetzung Dienstleistungen Angebote	Außenwirtschaftsförderung: Informationen für die deutsche Wirtschaft über das Zielland zu Themen wie Wirtschaftsentwicklung, Investitionsklima, politische Verhältnisse. Unterstützung und Beratung im Einzelfall, auch und gerade für KMU: Türen öffnen und Projekte politisch flankieren. Visaerteilung
„Werben im Ausland“ Typische Aktivitäten	In Deutschland: <ul style="list-style-type: none"> ■ Hilfe bei der Auswahl geeigneter Anwerbeländer Im Ausland: <ul style="list-style-type: none"> ■ Beratung bei Beantragung eines Visums und Erteilung desselben ■ Beratung und Vernetzung der werbetreibenden Akteure vor Ort ■ Information an Interessierte über die Aktivitäten der Bundesregierung, insbesondere Portal „Make it in Germany“ ■ Verweisung Interessierter an die einschlägig zuständigen Dienststellen und Ansprechpartner ■ ÖA: Einladungen und Empfänge am Tag der Deutschen Einheit ■ ÖA: Beteiligung an Messen und Konferenzen , z. B. von Regionalinitiativen der deutschen Wirtschaft
Der richtige Ansprechpartner bei	<ul style="list-style-type: none"> ■ Visaerteilung und Aufenthaltstitel ■ Information an Interessierte über die Aktivitäten der Bundesregierung, insbesondere Portal „Make it in Germany“ ■ Information und Weiterleitung an die Stellen in Deutschland, die für die Anerkennung im Ausland erworbener Berufsabschlüsse zuständig sind ■ Verweisung Interessierter an die einschlägig zuständigen Akteure im Gastland, weitere Dienststellen und Ansprechpartner in Deutschland
Link	www.auswaertiges-amt.de



Organisation	Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit
Zielsetzung Dienstleistungen Angebote	<p>Die ZAV unterstützt als interner Dienstleister die Agenturen für Arbeit bei der Besetzung offener Stellen, für die sich auf dem bundesweiten Arbeitsmarkt keine Bewerberinnen und Bewerber finden, indem sie die internationalen Arbeitsmärkte in die Suche mit einbezieht. Dabei konzentriert sie sich schwerpunktmäßig auf die Berufsfelder Technik, Gesundheit sowie Hotel- und Gaststättengewerbe. Die ZAV ist vor allem innerhalb des EURES-Netzwerks (European Employment Services) der europäischen Arbeitsverwaltungen aktiv, aber auch im Rahmen von Vermittlungsabsprachen in Drittstaaten.</p> <p>Eine Hauptaufgabe ist dabei die Information und Beratung von ausländischen Bewerbern, um sie für den deutschen Arbeitsmarkt zu gewinnen. Die angespannte Lage auf dem Ausbildungsmarkt in Deutschland führt dazu, dass Projekte zur Gewinnung und Vermittlung ausländischer Azubis mit den Partnerverwaltungen der Länder mit extrem hoher Jugendarbeitslosigkeit für das Ausbildungsjahr 2013/2014 gestartet werden. Anders als bei der Fachkräftevermittlung werden hier Azubi-Stellen aus allen Branchen bedient.</p>
„Werben im Ausland“ Typische Aktivitäten	<p>Anfang Juni letzten Jahres haben das BMAS, das BMWi und die BA die „Fachkräfte-Offensive“ zur langfristigen Fachkräftesicherung in Deutschland gestartet. Im Rahmen dieser Initiative wurde speziell für ausländische Fachkräfte eine Willkommensplattform „Make it in Germany“ geschaffen, die umfangreiche Informationen zum Leben und Arbeiten in Deutschland bereit hält.</p> <p>In Zusammenarbeit mit den europäischen Arbeitsverwaltungen und weiteren Partnern, wie z.B. den Botschaften, Kammern sowie den Goethe-Instituten werden Informations- und Rekrutierungsveranstaltungen im Ausland organisiert zur Gewinnung von Fachkräften für Deutschland.</p>
Der richtige Ansprechpartner bei	<ul style="list-style-type: none"> ■ Informationen zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen in Deutschland ■ Informationen und Beratung zum deutschen Arbeits- und Ausbildungsmarkt ■ Informationen zur Arbeitsgenehmigungspflicht in Deutschland ■ Beratung zu Integrations- und Bewerbungsstrategien ■ Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung durch gezielte Programme z. B. Übernahme der Reisekosten, Finanzierung Sprachkurse etc.
Links	www.zav.de ; www.make-it-in-germany.com



Bundesverwaltungsamt
– Zentralstelle für das
Auslandsschulwesen –




Organisation	Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) des Bundesverwaltungsamtes
Zielsetzung Dienstleistungen Angebote	Die ZfA betreut weltweit im Auftrag des Auswärtigen Amtes und unter Mitwirkung der Länder mehr als 140 Deutsche Auslandsschulen und 870 Sprachdiplomschulen, die das Deutsche Sprachdiplom (DSD) der Kultusministerkonferenz anbieten. An allen Schulen werden Schülerinnen und Schüler zur deutschen Sprache geführt und mit deutscher Kultur vertraut gemacht. Die ZfA fördert die Schulen personell und finanziell und ist aktiv im Übergangsmanagement.
„Werben im Ausland“ Typische Aktivitäten	Deutsche Auslandsschulen: Die über 140 Deutsche Auslandsschulen weltweit bieten in der Regel eine bilinguale Schulausbildung und den Erwerb deutscher/ausländischer Schulabschlüsse an. Sie bereiten ihre Schülerinnen und Schüler u.a. für ein Studium in Deutschland vor. Im Rahmen einer Studien- und Berufsberatung werden die Schüler an den meisten Schulen auf Studien- und Berufsmöglichkeiten in Deutschland aufmerksam gemacht. Die Deutschen Auslandsschulen führen zahlreiche öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen durch – häufig in Zusammenarbeit mit deutschen und internationalen Partnern vor Ort. Fachberaterinnen und Fachberater der ZfA: Die Fachberaterinnen und Fachberater der ZfA betreuen weltweit nationale Schulen mit erweitertem Deutschprogramm, die in der Regel das DSD anbieten. Das DSD fungiert als Türöffner für ein Studium in Deutschland, denn die Absolventen erwerben mit einem Diplom der Stufe II den Sprachnachweis für ein Hochschulstudium bzw. mit einem Diplom der Stufe I für ein Studienkolleg in Deutschland.
Der richtige Ansprechpartner bei	<ul style="list-style-type: none"> ■ Interesse, Kinder an einer Deutschen Auslandsschule anzumelden ■ Interesse am Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz
Link	www.auslandsschulwesen.de



Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

Organisation	Deutscher Akademischer Austausch Dienst
Zielsetzung Dienstleistungen Angebote	Der DAAD verfügt über ein weltweites Netzwerk von 15 Außenstellen und 55 Informationszentren. Letztere sind i.d.R. organisatorisch an einer Hochschule im jeweiligen Land angedockt. Diese 70 Außenbüros des DAAD haben mit unterschiedlichen Ausprägungen folgende Aufgaben: Durchführung der DAAD-Programme (Ausschreibungen, Stipendienauswahlen, Betreuung von Geförderten, Administration von Hochschulprojekten u. a.), Marketing für den Wissenschaftsstandort Deutschland (inkl. Studienberatung, Informationsveranstaltungen, Erstellen von Publikationen, Öffentlichkeitsarbeit u. a.), aktive Alumni- Arbeit, Erstellung und Pflege von Kontakten zu Ministerien, Hochschulen, Organisationen u.a.
„Werben im Ausland“ Typische Aktivitäten	Der DAAD bewirbt den Hochschulstandort Deutschland und hat zum Ziel, gut qualifizierte internationale Studierende und Wissenschaftler für einen Studien- und Forschungsaufenthalt in Deutschland zu gewinnen. Nach einem erfolgreichen Abschluss unterstützt der DAAD die Wahlmöglichkeit, weiterhin in Deutschland zu bleiben und dort zu arbeiten oder auch in das Heimatland zurückzukehren bzw. in ein Drittland zu gehen. Um gut qualifizierte Studierende und Forscher zu gewinnen, organisiert der DAAD für die deutschen Hochschulen u.a. die Teilnahme an Bildungsmessen, führt selbst Informationsveranstaltungen z. B. an Hochschulen im Gastland durch, wirbt in sozialen Medien und im Internet und steht für persönliche individuelle Beratung zur Verfügung.
Der richtige Ansprechpartner bei	Allen Fragen, die Studien- und Forschungsaufenthalte in Deutschland bis zum Abschluss sowie auch die Zeit danach betreffen.
Link	www.daad.de



Centrum für internationale Migration und Entwicklung
eine Arbeitsgemeinschaft aus giz und 

Organisation	Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH ist Entwicklungsagentur der Bundesregierung. Migration und Entwicklung wird in der GIZ konzeptionell und operativ vom Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM, einer Arbeitsgemeinschaft der ZAV und der GIZ) sowie von der Flexiblen Geschäftseinheit Migration bearbeitet.
Zielsetzung Dienstleistungen Angebote	Nachhaltige Gestaltung von Arbeitsmigration zur Fachkräftesicherung: Ziel ist nicht nur gesellschaftlichen Nutzen für das Aufnahmeland zu erreichen, sondern auch die Interessen der zuwandernden Fachkräfte sowie der Herkunftsländer dauerhaft in Einklang zu bringen (sog. Triple-Win-Situation).
„Werben im Ausland“ Typische Aktivitäten	<p>Aktivitäten und Zielgruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Fachkräfte (Projekt Triple Win), Auszubildende (Projekt Ausbildung in Altenpflege Vietnam), Akademiker (Förderung der legalen Mobilität von hochqualifizierten Fachkräften aus Tunesien), ■ Praktische Unterstützung der Fachkräftegewinnung vor Ort („Make it in Germany“-Pilotprojekte in Indien, Indonesien, Vietnam), ■ Neben der gezielten Vermittlung von Fach- und Führungskräften führt CIM im Rahmen des Programms „Migration für Entwicklung“ und des Sektorvorhabens „Migration und Entwicklung“ zahlreiche Aktivitäten durch, um die entwicklungspolitischen Wirkung von Migration zu maximieren. Dimensionen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung des gemeinnützigen Engagements Migrantenorganisationen, Unterstützung von Migranten, die ein Unternehmen gründen wollen. ■ Beratung von Regierungen in den Partnerländern bei der Verbesserung ihrer Migrationspolitik. ■ Unterstützung ausländischer Fachkräfte, die nach einem Studium, einer Ausbildung oder Arbeitstätigkeit in Deutschland in ihren Herkunftsländern eine entwicklungspolitisch bedeutsame Position übernehmen.
Der richtige Ansprechpartner für	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nachhaltige und phasenübergreifende Ansätze der Fachkräftesicherung (Triple Win) ■ Gesamtmanagement zwischen Akteuren und Institutionen in Herkunftsländer und Deutschland, ■ die Entwicklung einzelner Leistungsbausteine (z. B. Vorintegration; Ausbildungspartnerschaften; Integrationsbegleitung), ■ berufsbezogene Länderanalysen (z. B. Potenzialanalysen der Arbeitsmärkte in Herkunftsländern), ■ die Anpassungsmodelle zum Abgleich zwischen Standards in Herkunftsländern und Deutschland (z. B. Ausbildungsstandards; Anerkennungsprozesse; Ausreise; transparente Prozesse), ■ Standortberatung (z. B. im Hinblick auf Willkommenskultur)
Links	www.giz.de , www.cimonline.de



Organisation	Goethe-Institute weltweit (GIs)
Zielsetzung Dienstleistungen Angebote	<p>Das Goethe-Institut ist das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland. Wir fördern die Kenntnis der deutschen Sprache im Ausland und pflegen die internationale kulturelle Zusammenarbeit. Darüber hinaus vermitteln wir ein umfassendes Deutschlandbild durch Information über das kulturelle, gesellschaftliche und politische Leben. Unsere Bildungsangebote ermöglichen Mobilität in einer weltweiten Lerngemeinschaft.</p> <p>Mit unserem Netzwerk aus Goethe-Instituten, Goethe-Zentren, Kulturgesellschaften, Lesesälen sowie Prüfungs- und Sprachlernzentren nehmen wir seit über sechzig Jahren weltweit zentrale Aufgaben der auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik wahr.</p>
„Werben im Ausland“ Typische Aktivitäten	<p>Für die Gewinnung von Fachkräften im Ausland für Unternehmen in Deutschland können die GIs Expertise in folgenden Bereichen bieten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Netzwerk von 149 GIs weltweit ■ Schwerpunkt des Themas Sprache und Beruf durch das Pilotprojekt „Mit Deutsch in den Beruf“ an den GIs in Portugal, Spanien, Italien, Frankreich und Griechenland ■ Sprachliche Schulung von qualifizierten Fachkräften, Absolventen, Studierenden und Schülern in den Engpassbereichen Technik / Ingenieurwesen, Medizin und Pflege, Tourismus (Hotel- und Gaststättengewerbe) ■ Sprachliche Vorbereitung von Fachkräften auf Bewerbungsgespräche und -situationen ■ Kulturelle Vorbereitung von Fachkräften und Familienangehörige auf einen Aufenthalt in Deutschland ■ Initiierung und Begleitung von Projekten zwischen Schulen und Unternehmen mit dem Ziel der Bekanntmachung der Schüler mit dem (deutschsprachigen) Arbeitsumfeld, Schulungen für Lehrer ■ Durchführung von Mobilitätsveranstaltungen zum Thema „Sprache.Beruf.Bildung“ an den Goethe-Instituten im Ausland, oft mit Schwerpunktbereichen (Bsp.: „Mobilitätsveranstaltung Ingenieurwesen“ am GI Barcelona im Juni 2012 unter Beteiligung der Metropolregion Rhein-Neckar, der AHK, der lokalen Arbeitsagentur, dem EURES-Netzwerk, usw.) ■ Informationsverbreitung über die Länderportale der GIs
Der richtige Ansprechpartner bei	Sprachlicher und kultureller Vorbereitung von Fachkräften im Ausland und (oft weiterführend) in Deutschland
Link	www.goethe.de